

X

# Naturschutzgruppe lädt zur Pflanzentauschbörse

## Aber Stadt reduziert Bepflanzung wegen Kosten

Nachdem es nun endlich frühlingshaft warm geworden ist, schießen die Pflanzen im Garten aus dem Boden. Manche Arten breiten sich stärker aus als erwünscht und müssen aus Platzgründen weichen. An anderer Stelle ist vielleicht noch eine Ecke frei für neue Pflanzenarten, die auch für heimische Vögel und Insekten von Nutzen sind.

Bei der Pflanzentauschbörse der Naturschutzgruppe Witten (Nawit) am Samstag, 20. April, haben Gartenfreunde wieder Gelegenheit, überschüssige Pflanzen, Stauden, Kräuter und Blumen, Baumsetzlinge, Sträucher, Blumenzwiebeln, Sämereien und selbstgezogene Jung-

pflanzen an der Biologischen Station, Am Hang 2, in Annen von elf bis 14 Uhr abzugeben, zu tauschen oder gegen geringes Entgelt zu erwerben. Die Einnahmen kommen dem Naturschutz in Witten zugute.

Schlechtere Nachrichten gibt es allerdings von den Beeten der Stadt: Dort werden jetzt nur noch bunte Wildblumen eingesät. Die aufwändige Bepflanzung mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblumen mit Blumenzwiebeln werde es aus Kostengründen nicht mehr geben, heißt es von Stadtseite. Die Ersparnis durch diese Maßnahme betrage nach Auskunft des Betriebsamtes pro Jahr etwa 30 000 Euro.

RN 17.4.2013

WAZ 16.4.13

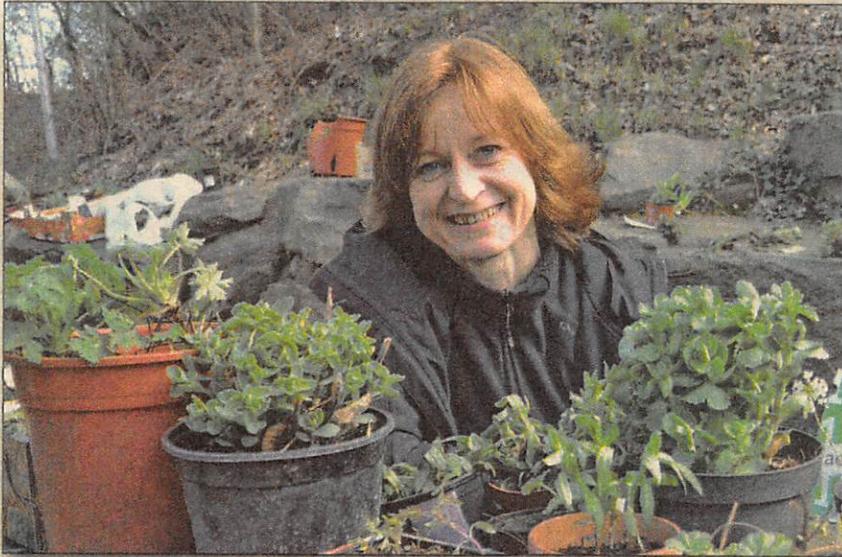


# Gärtner tauschen Pflanzen

**ANNEN.** Bei der Pflanzentauschbörse der Naturschutzgruppe Witten (NaWit) am Samstag, 20. April, haben Gartenfreunde Gelegenheit, überschüssige Pflanzen aus dem eigenen Garten an der Biologischen Station (Am Hang 2) von 11 bis 14 Uhr abzugeben, zu tauschen oder gegen ein geringes Entgelt zu erwerben. Die mitgebrachten Pflanzen sollten namentlich gekennzeichnet sein.

Neben Informationen über naturnahe Gartengestaltung steht auch eine Auswahl von heimischen Stauden, die gerne von Bienen, Hummeln und Schmetterlingen besucht werden, zum Verkauf bereit. Hobbygärtner können sich austauschen oder über die Arbeit der Naturschutzgruppe informieren.

W/aktuell 24.4.13



## Pflanzentausch

Rund um die Biologische Station (NaWit) am Imberg fand passend zur beginnenden Gartensaison, eine

Pflanzentauschbörse statt. Was der heimische Garten an Pflänzchen hergibt, konnte getauscht werden.

Auch Petra Fuchs (Foto) machte von der Aktion an der Annener Nawit-Station Gebrauch. Foto: Lukas

25.4.13

## Pflanzentausch bei NaWit



Die Gärtner können den Frühling kaum erwarten und daher war die Pflanzentauschbörse der Naturschutzgruppe Witten (NaWit) am Samstag wieder ausgesprochen gut besucht. Man tauschte überschüssige Stauden, Kräuter und Blumen, Blumenzwiebeln oder Sämereien an der Biologischen Station oder erwarb sie gegen ein geringes Entgelt für den eigenen Garten.

RN-Foto Zabka